

## 1. Klassische Sprach- und Kulturwissenschaft

	<b>Module</b>	<b>INF (CP)</b>
KS 1	Sprachausbildung Latein	12
KS 2	Sprachausbildung Griechisch	12
KS 3	Selbstständiges Übersetzen I – Latein	12
KS 4	Selbstständiges Übersetzen I – Griechisch	12
KS5.1	Selbstständiges Übersetzen II - Griechisch	12
KS5.2	Selbstständiges Übersetzen II – Latein	12
Gesamt		60

### **Internes Nebenfach Klassische Sprach- und Kulturwissenschaft**

Zu absolvieren sind im Internen Nebenfach die Pflichtmodule KS 1 bis KS 4 (insgesamt 48 CP) sowie eines der Importmodule KS5.1 und KS5.2 (12 CP).

Das Studium vermittelt den Studierenden auf der Grundlage einer soliden, durch Sprachreflexion bestimmten Ausbildung in den Sprachen des Klassischen Altertums, dem Lateinischen und dem Griechischen, Basiswissen in den an diesen Sprachen entwickelten Methoden und Arbeitstechniken der Klassischen Philologie sowie Wissenschaftlich fundierte Grundkenntnisse der literarischen Traditionen, die sich im Lateinischen und Griechischen ausgebildet und exemplarisch auf spätere europäische Literaturen gewirkt haben.

Wünschenswerte, jedoch nicht nachzuweisende Voraussetzung ist die Kenntnis mindestens einer neben dem Englischen für das Fach wichtigen modernen Fremdsprache (Französisch, Italienisch). Gesamtnotenrelevant. sind folgende Module: KS 1, KS 2, KS 3, KS 4 und KS 5.1 bzw. KS5.2.

**Der Ergänzungsbereich Klassische Sprach- und Kulturwissenschaft kann nur als Internes Nebenfach studiert werden.**



<b>BA-ES- KS2</b>	<b>Sprachausbildung Griechisch</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>12 CP (insg.) = 360 h</b>					<b>8 SWS</b>					
	Language Training - Greek		<b>Kontaktstudium 8 SWS / 120 h</b>	<b>Selbststudium 240 h</b>									
<b>Inhalte</b>													
Das Modul dient dem Erwerb grundlegender grammatischer Kompetenzen in der griechischen Sprache. Die Studierenden erlernen die für den passiven Sprachgebrauch notwendigen Kenntnisse der Syntax, Morphologie, Lexik und Semantik der griechischen Sprache und werden durch wiederholte Übungen mit dem System dieser Sprache vertraut gemacht.													
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>													
Ziel des Moduls sind die Vermittlung von Struktur und Bedeutung der Sprache sowie die Erlangung einer elementaren Lesefähigkeit im Griechischen. Sofern Vorkenntnisse im Umfang des Graecums nachgewiesen werden, kann die Teilnahmepflicht an den Kursen reduziert werden; dies gilt jedoch nicht für die Modulabschlussprüfung.													
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>													
Keine													
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>													
Keine													
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>		Empirische Sprachwissenschaft. FB 09 Sprach- und Kulturwissenschaften											
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>		INF. Gesamtnotenrelevant. Verwendbar für VS5, IS8, BS7 und CS8.											
<b>Häufigkeit des Angebots</b>		Das Modul beginnt in jedem Winter- und im Sommersemester.											
<b>Dauer des Moduls</b>		2 Semester											
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>		Prof. Dr. Lorenz Rumpf											
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>													
<b>Teilnahmenachweise</b>		Teilnahmenachweis für die Lehrveranstaltungen KS2.1 und KS2.2											
<b>Leistungsnachweise</b>		Keine											
<b>Lehr- / Lernformen</b>		Kurs											
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>		Deutsch											
<b>Modulprüfung bestehend aus:</b>		<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>											
		Klausur (3-stdg.) und mündliche Prüfung (15 Min.). Gewichtung: 2/3 schriftlich, 1/3 mündlich											
<i>Die Kurse sind mit den Elementarkursen aus dem Kommentierten Vorlesungsverzeichnis des Instituts für Klassischen Philologie identisch.</i>		<b>LV-Form</b>	<b>SWS</b>	<b>CP</b>	<b>Semester</b>								
					1	2	3	4	5	6	7	8	
		KS 2.1 Kurs: Griechisch I	Kurs	4	6	X							
		KS 2.2 Kurs: Griechisch II	Kurs	4	6		X						
		Modulprüfung			...								
Summe		8	12										

<b>BA-ES- KS3</b>	<b>Selbstständiges Übersetzen I – Latein</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>12 CP (insg.) = 300 h</b>		<b>4 SWS</b>							
	Translation Practice – Latin		<b>Kontaktstudium 4 SWS / 60 h</b>	<b>Selbststudium 240 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Durch systematische Reflexion und wiederholtes Üben erlangen die Studierenden ein geschärftes Problembewusstsein für die vom Deutschen verschiedenen strukturellen Eigentümlichkeiten der lateinischen Sprache.												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul dient dazu, die von den Studierenden erworbenen grundlegenden Sprachkenntnisse und Fähigkeiten durch Lektüre umfangreicherer Passagen ausgewählter Werke der lateinischen Prosa und Poesie zu erweitern und zu einer methodisch fundierten Lese- und Übersetzungsfähigkeit hinzuzuführen. Es vermittelt den Studierenden grundlegende Methoden und Techniken der Übersetzung sowie erweiterte Kenntnis lateinischer Originaltexte.												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Keine												
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>												
keine												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>		Empirische Sprachwissenschaft. FB 09 Sprach- und Kulturwissenschaften										
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>		INF. Gesamtnotenrelevant.										
<b>Häufigkeit des Angebots</b>		Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.										
<b>Dauer des Moduls</b>		Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.										
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>		Prof. Dr. Lorenz Rumpf										
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>												
<b>Teilnahmenachweise</b>		Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.										
<b>Leistungsnachweise</b>		Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.										
<b>Lehr- / Lernformen</b>		Kurs / Übung										
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>		Deutsch										
<b>Modulprüfung bestehend aus:</b>		<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>										
<i>Identisch mit dem Modul VI / Übersetzen I (Selbstständiges Übersetzen I) 12 CP aus dem Bachelorstudiengang Lateinische Philologie</i>		LV-Form	SWS	CP	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
KS3.1 Lateinische Lektüre (Latin Reading)		Kurs	2	5			X					
KS3.2 Übersetzungsübung Latein		Übung	2	5				X				
Modulprüfung				...								
Summe			4	12								



BA-ES- KS5.1	<b>Selbstständiges Übersetzen II - Griechisch</b>	Wahlpflichtmodul	12 CP (insg.) = 300 h		4 SWS							
	Translation Practice - Greek		Kontaktstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 240 h								
<b>Inhalte</b>												
Intensive Lektüre ausgewählter Autoren/ Werke der griechischen Prosa, die in einem übergeordneten thematischen oder gattungsgeschichtlichen Zusammenhang zueinander stehen; Behandlung literaturwissenschaftlicher Zusammenhänge und Positionen der Sekundärliteratur.												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul dient der Vertiefung und Erweiterung der durch das Modul III erworbenen Grundkenntnisse und Fähigkeiten. Dadurch werden die Studierenden mit Struktur und Konzepten der Interpretation griechischer Prosa weiter bekannt gemacht. Sie erlernen anhand der Lektüre ausgewählter Werke der griechischen Prosa und schwierigerer Interpretationsübungen Methoden der Sicherung und kritischen Prüfung der Texte, der Interpretation von Texten unter Berücksichtigung literaturgeschichtlicher und intertextueller, struktureller und intentionaler, poetologischer und rhetorischer, kulturhistorischer und sozialer Zusammenhänge sowie der rezeptionsgeschichtlichen Forschung und der Komparatistik.												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Erfolgreicher Abschluss des Moduls BA-ES-KS4.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>		Empirische Sprachwissenschaft. FB 09 Sprach- und Kulturwissenschaften										
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>		INF. Gesamnotenrelevant.										
<b>Häufigkeit des Angebots</b>		Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.										
<b>Dauer des Moduls</b>		Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.										
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>			Prof. Dr. Lorenz Rumpf									
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>												
<b>Teilnahmenachweise</b>		Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.										
<b>Leistungsnachweise</b>		Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.										
<b>Lehr- / Lernformen</b>		Kurs / Übung										
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>		Deutsch										
<b>Modulprüfung bestehend aus:</b>			<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>									
Klausur (3-stdg.)												
<i>Identisch mit dem Modul XV / Übersetzen II aus dem Bachelorstudiengang Griechische Philologie.</i>		LV-Form	SWS	CP	Semester							
Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.		Kurs			1	2	3	4	5	6	7	8
Modulprüfung				...								
Summe			4	12								

<b>BA-ES- KS5.2</b>	<b>Selbstständiges Übersetzen II - Latein</b>	<b>Wahl- pflicht- modul</b>	<b>12 CP (insg.) = 300 h</b>		<b>4 SWS</b>							
	Translation Practice – Latin II		<b>Kontakt- studium 4 SWS / 60 h</b>	<b>Selbst- studium 240 h</b>								
<b>Inhalte</b>												
Intensive eigenständige Lektüre einer kanonischen und vielfältigen Auswahl der wirkungsmächtigsten Werke und Autoren der lateinischen Prosa und Poesie (in etwa gleichem Umfang).												
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>												
Das Modul dient der vertieften, eigenständigen Vorbereitung eines vorgegebenen Lektürekansons. Zu Beginn des Semesters, in dem mit der Erarbeitung des Kanons begonnen werden soll, findet mit dem/-r jeweiligen Übungsleiter/-in eine Vorbesprechung mit verbindlicher Anmeldung zur Klausur am Ende des folgenden Semesters statt. Der Klausurtext stammt dabei aus dem festgelegten Textcorpus. Während der Vorbereitung werden die Studenten von einem/-r Tutor/-in betreut und zum eigenständigen Umgang mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln zur Texterschließung angeleitet. Neben der Übersetzungskompetenz werden auch die literaturgeschichtlichen Kenntnisse vertieft.												
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>												
Erfolgreicher Abschluss des Moduls BA-ES-KS3.												
<b>Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)</b>		Empirische Sprachwissenschaft. FB 09 Sprach- und Kulturwissenschaften										
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>		INF. Gesamtnotenrelevant.										
<b>Häufigkeit des Angebots</b>		Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.										
<b>Dauer des Moduls</b>		Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.										
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>		Prof. Dr. Lorenz Rumpf										
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>												
<b>Teilnahmenachweise</b>		Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.										
<b>Leistungsnachweise</b>		Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.										
<b>Lehr- / Lernformen</b>		Kurs / Übung										
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>		Deutsch										
<b>Modulprüfung</b>		<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>										
<b>bestehend aus:</b>		Klausur (3-stdg.)										
<i>Identisch mit dem Modul XV / Übersetzen II Bachelorstudiengang Lateinischen Philologie.</i>		LV- Form	SWS	CP	Semester							
Es gelten die Regeln des anbietenden Studiengangs.		Kurs			1	2	3	4	5	6	7	8
Modulprüfung				...								
Summe			4	12								